

## Inhalt Seite

**Chronische Niereninsuffizienz: Epidemiologie, Diagnostik und Therapie** 3

**Sklerodermie – Klinik und Therapie der hypertensiven Sklerodermakrise** 17

**Therapiesicherheit von Epoetinen in der Nephrologie** 24

**Das Damoklesschwert der Hinauskündigung von Juniorpartnern in Gemeinschaftspraxen – Zeitliche Begrenzung durch den BGH** 28

# Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Zahl der Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz nimmt weltweit zu. So besteht in den USA bei 12 % der Erwachsenen eine chronische Nierenerkrankung. Dies beruht auf der Zunahme von Diabetes, Adipositas und Hypertonie sowie auf der Tatsache, dass in vielen Ländern der Erde die Menschen ein höheres Lebensalter erreichen. Welche präventiven bzw. therapeutischen Strategien heute zur Verfügung stehen, um dieser Entwicklung zumindestens partiell Einhalt zu gebieten, können Sie in dem Beitrag von Frau Dr. Meumann und Prof. Jehle aus der Lutherstadt Wittenberg nachlesen.

Frau Prof. Erley, Berlin, informiert in ihrem Beitrag über Klinik, Diagnostik und Therapie der Sklerodermie und weist dabei auf die besondere Bedeutung der ACE-Hemmer bei der sklerodermalen Krise hin.

Die Einführung des ersten EPO-Biosimilars steht in Europa unmittelbar bevor. Vor diesem Hintergrund wollten wir nochmals darauf hinweisen, dass es sich bei diesen neuen Biopharmazeutika nicht um mit dem Originalprodukt identische Substanzen, sondern um neue, eigenständige Präparate handelt. Welche Erfahrungen mit Biosimilars in anderen Ländern bereits gemacht wurden und welche Herstellungsprobleme auftreten können, erfahren Sie in dem Beitrag zur Therapiesicherheit von Epoetinen.

Unser juristischer Beitrag beschäftigt sich diesmal mit dem sogenannten Hinauskündigungsrecht von Juniorpartnern in Gemeinschaftspraxen. In einem aktuell veröffentlichten Urteil hat der Bundesgerichtshof überlange Hinauskündigungsklauseln als sittenwidrig eingestuft. Welche Fristen für die Hinauskündigung nun festgelegt wurden, können Sie in dem Beitrag der Fachanwältin für Medizinrecht Frau Schulte-Bosse nachlesen.

Zu guter Letzt folgt noch der Kongresskalender für das 4. Quartal 2007, der auf die wichtigsten nephrologischen Veranstaltungen aufmerksam machen will.

Ihre Redaktion

## Impressum

**Spektrum  
der Nephrologie  
Nr. 4/2007**

20. Jahrgang  
Erscheint sechsmal jährlich

### Herausgeber

Spektrum Verlag Krahn e. K.  
Rosenweg 2  
D-47877 Willich  
Tel.: +49 (0) 21 54/95 19 45  
Fax: +49 (0) 21 54/95 19 44  
E-mail: info@spektrumverlag-willich.de

## Sponsor

ORTHO BIOTECH

JANSSEN-CILAG  
[Zukunftsarbeit]

Raiffeisenstraße 8  
D-41470 Neuss

**Dieses Periodikum soll neben der Information auch der Kommunikation dienen. Der Verlag würde sich über Ihre Meinung, Fragen und Vorschläge freuen.**

**Seite 2**

Wie jede Wissenschaft ist die Medizin ständigen Entwicklungen unterworfen. Forschung und klinische Erfahrung erweitern unsere Erkenntnisse, insbesondere was die medikamentöse Therapie anbelangt. Soweit in dieser Zeitschrift eine Dosierung oder eine Applikation erwähnt wird, darf der Leser zwar darauf vertrauen, daß Autor und Verlag große Sorgfalt darauf verwendet haben, dass diese Angabe dem Wissensstand bei Fertigstellung der Zeitschrift entspricht. Für Angaben über Dosierung und Applikationsform kann vom Verlag jedoch keine Gewähr übernommen werden. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.